

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):**

Name [GEKA mbH](#)
Straße [Humboldtstr. 110](#)
PLZ, Ort [29633 Munster](#)
Telefon [0 51 92/96 42 34](#) Fax
E-Mail martin.notzem@geka-munster.de Internet www.geka-munster.de

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) **Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E17639255>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

b) **Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, UVgO**

Vergabenummer

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Ort der Leistung: [Humboldtstr. 110, 29633 Munster](#)

Art der Leistung: [Jahresabschlußprüfung](#)

Umfang der Leistung:

[Start mit dem Jahresabschluß für das Jahr 2020 in 2021](#)

[Jahresabschluss für 4 Jahre](#)

e) **Aufteilung in Lose:**

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) **Zulassung von Nebenangeboten:**

- nein
 ja

g) **Ausführungsfrist:**

[Start Frühjahr 2021](#)

h) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E17639255>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 26.10.2020 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 06.11.2020

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

keine Vorkasse, mtl. Abrechnungen, mind. 8 Tage Zahlungsziel, da ansonsten die Rechnungsbearbeitung nicht erfolgen kann.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung des Mindestlohns

Eigenerklärung Zuverlässigkeit

Eigenerklärung zu Verbindungen mit anderen Unternehmen derselben Branche

Handelsregisterauszug oder Gewerberegisterauszug

NDA

Unternehmensorganisation für den angefragten Leistungsbereich

Umsatz der letzten 3 Jahre: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerberin und seinen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (Anlage 4).

Anzahl der Beschäftigten im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre insgesamt und für den angefragten Leistungsbereich.

Mitarbeiterliste

Name, Rechtsform, gesetzlicher Vertreter und Sitz des Bewerbers/der Bewerberin

Nachweis über die Zulassung nach der Wirtschaftsprüferordnung

Unabhängigkeitserklärung nach Ziffer 7.2.1 des Public Corporate Governance Kodex

Unternehmensstandorte in Deutschland

m) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Sonstiges:

Die Ausschreibung wird zurückgesetzt, da eine Wirtschaftsprüfungsleistung analog § 33 Abs. 1 S.2 UVgO : „Die Anforderungen müssen mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und zu diesem in einem angemessenen Verhältnis stehen“ in Verbindung mit § 45 Abs. 2 VGV korrigiert wird.

ÄNDERUNG:

ALT: l) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerberin und seinen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (Anlage 4). Der Mindestumsatz mit Gesellschaften der öffentlichen Hand und entsprechender Dienstleistung muss mind. € 400.000,00 netto betragen.

NEU: l) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerberin und seinen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (Anlage 4). Der Mindestumsatz mit Gesellschaften der öffentlichen Hand und entsprechender Dienstleistung muss mind. € € 60.000,00 netto in 3 Jahren betragen.